

DIE FESCHE MÜNCHNERIN BEIM BEAUTY-DOC

Der Plastische Chirurg Dr. Ludger Meyer verrät VIVA MONACO die neuesten Möglichkeiten, NOCH schöner zu werden.

Im Sommer liegen sie wieder an der Isar und den Bade-Seen – Münchens Beauties in knappsten Bikinis (oder auch weniger). Den Bauch in einem spießigen Badeanzug zu verstecken, geht gar nicht! Nur, was macht man gegen die Fettpölsterchen, Dehnungsstreifen und andere Schwangerschafts-Relikte? Unser Schönheits-Experte Dr. Ludger Meyer verrät wie er in seiner Praxis „Villa Bella“ im Herzen Münchens seine Patientinnen wieder Bikini-tauglich macht.

TEIL 2: DER BIKINI-BAUCH

1 SCHWANGERSCHAFTSSTREIFEN

Dehnungsstreifen kennen viele - und Dr. Meyer das Mittel dagegen. Mit seinem hochmodernen Erbium:YAG Laser kann er überschüssiges Gewebe sanft abtragen und verbreiterte Narben zusammenziehen.

2 DIE SCHLANKE TAILLE

Überflüssige Pfunde, die auch mit Sport nicht verschwinden, bekämpft Dr. Meyer mit einer ganz speziellen Methode: eine Fettabsaugung und gleichzeitige Hautstraffung mit Hilfe seines Lasers. „So können wir gleichzeitig das Bindegewebe straffen und das überschüssige Fett absaugen.“

3 EINE STRAFFE BAUCHDECKE.

Selbst bei sehr schlanken Frauen bleibt oft ein störender „Bauch“ nach der Schwangerschaft zurück, denn die Muskeln sind nicht mehr an ihrem Platz. Eine Bauchdeckenstraffung kann hier Abhilfe schaffen. Der kleine Schnitt verschwindet später in der Bikinizone.



Wenn Sie Fragen haben, schreiben Sie unserem Experten für Ästhetische Medizin, Dr. Ludger Meyer, einfach:

info@villa-bella.org

Weitere Infos unter:
villa-bella.org